

	<p>Objekt: Mieder zur Bördetracht</p> <p>Museum: Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Kleidung generell und Börde-Tracht, Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: BMBU_2019Wol011_Lei_Sei</p>
--	--

Beschreibung

Mieder zur Bördetracht, Damast, Ärmellänge bis zum Ellenbogen, den Abschluss der Ärmel bildet ein jeweils hakenförmiger Aufschlag (Der Schnitt hat seine Vorlage in der städtischen Mode, besonders die Ärmelaufschläge, siehe Kunstwerke der Malerei: Schokoladenmädchen und Rübenputzerin), schmale Spitze als Ärmelabschluss; Farbgebung des Mieders: schwarz und weiß, Muster: Wechsel von geometrischer Form (zwei ineinander greifende Vierecke) und Ranke mit Blättern und Blüte; naturfarbenedes Leinenfutter, länger nach unten ragende Spitzen der Schnürleiste (Verstärkung durch je einen Holzstab, links und rechts. Je Seite 12 handumnähte (geschürzte) Löcher für das Schnürband (nicht mehr vorhanden); Innenseite des Rückenteils mit Randstreifen aus schwarzem Lackleinen.

Grunddaten

Material/Technik: Seide / broschiert
Maße: Länge: 57,5 cm (einschließlich Spitzen);
Länge Ärmel: max. 42 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 19. Jahrhundert
wer
wo Hohenwarsleben
[Geographischer wann
Bezug]
wer

Schlagworte

- Frauentracht
- Kleidung
- Ländliche Festtagskleidung
- Mieder
- Tracht
- Trachtträgerin